

1960-11-30

SENDER

Heiner Ruths

RECIPIENT

Verner F. Nielsen

FACTS

Document type:
Letter

Language:
tysk

Sender's location:
Aschaffenburg

Recipient's location:
København

Mentioned people:
L. Alcock
Otto Herbert Hajek
Arthur Kœpcke
Walter Menne
Markus Prachensky
Lothar Quinte
Giuseppe Santomaso
Hans Schädel
Emilio Vedova

Archive:
Aros, Arthur Kœpckes Arkiv

TRANSCRIPTION

galerie 59
aschaffenburg

Aschaffenburg, 30.11.1960

Herrn
Verner Nielsen
Jaegersborg Allé 37
Kopenhagen - Chl.
Dänemark

Sehr geehrter Herr Nielsen,
entschuldigen Sie bitte vielmals, wenn ich erst heute dazu komme Ihnen ausführlich zu schreiben und insbesondere Ihnen und Ihrer Frau Gemahlin für den so angenehmen letzten Abend in Kopenhagen danke. Sie können sich denken, dass bei meiner Rückkunft sehr viel unerledigte Dinge vorlagen und andererseits für eine ausführliche Planung Rücksprachen mit den Künstlern und den anderen Vertrags-Galerien notwendig waren.

Ich nehme ja als sicher an, dass Sie - wie besprochen - mit Herrn Koepcke am Montag, den 19. bzw. Dienstag, den 20. Dezember 1960 nach Aschaffen-

burg zur endgültigen Verhandlung und zum Vertragsabschluss kommen. Doch wollen wir Ihnen heute alle entsprechenden Unterlagen zusenden. Damit aber keine Verwirrung eintritt, glauben wir, dass es vorteilhaft ist, jede Ausstellung auf einem eigenen Briefbogen zu behandeln, sind doch auch die Bedingungen bei jeder Ausstellung anders.

Grundsätzlich gelten aber für alle Ausstellungen folgende Grundbedingungen:

1.) Übernahme der Transport- und Versicherungskosten von Ihrer Galerie
2.) die galerie 59 gewährt Ihnen bzw. Ihrer Galerie jeweils einen Sonder-Rabatt von 20%.

3.) bei jeder Ausstellung muss eine Garantie-Abnahme bestätigt werden. Wir möchten aber noch darauf hinweisen, dass es sehr angenehm wäre, wenn

Sie bei Ihrem Kommen schon in etwa eine Planung für Stockholm und Oslo

vorbereitet hätten. Vielleicht ist es Ihnen möglich, mit unseren Unterlagen, die wir Ihnen jeweils in doppelter Ausfertigung zusenden, schon die Vortermine mit Ihren Korrespondenz-Galerien festzulegen.

Die Kopien unserer verschiedenen Schreiben übersenden wir gleichzeitig Herrn Koepcke, sodass er informiert ist und Sie sich mit ihm besprechen

können.

- Bl. 2 -

galerie 59

aschaffenburg

- Bl. 2 -

Sehr wichtig erscheint uns, dass wir möglichst bald die Unterlagen für den Kirchenwettbewerb erhalten.

Es ist uns gelungen, eine ausgezeichnetes Team — Dom-Baumeister Archi-

tekt Hans Schädel, Würzburg, Markus Prachensky, Wien und Herbert-Otto H a j e k, Stuttgart - zusammenzubringen.

Für heute verbleibe ich mit herzlichen Grüßen, auch an Ihre Frau Gemahlin und Herrn Birk

Ihr stets ergebener

Heiner Ruths

(Heiner Ruths)

Anlagen:

unsere Vorschläge

1) Einzelausstellung Markus Prachensky mit Demonstration

2) Neue Oesterreichische Kunst

3) Retrospektive Cuixart

4) Neue Italienische Kunst

5) Einzelausstellung Lothar Quinte

6) Einzelausstellung Vedova

7) Einzelausstellung Santomaso

8) Einzelausstellung Canogar

9) Neue Griechische Kunst

10) Alcopley - Menne

11) Einzelausstellung Saura

12) Gruppe Barcelona

13) - Papiere für Kirchenwettbewerb -

galerie 59
aschaffenburg

Aschaffenburg, 30.11.1960

Herrn
Verner Nielsen
Jaegersborg Allé 37
K o p e n h a g e n - C h l.
D ä n e m a r k

Sehr geehrter Herr Nielsen,

entschuldigen Sie bitte oftmals, wenn ich erst heute dazu komme Ihnen ausführlich zu schreiben und insbesondere Ihnen und Ihrer Frau Gemahlin für den so angenehmen letzten Abend in Kopenhagen danke.

Sie können sich denken, dass bei meiner Rückkunft sehr viel unerledigte Dinge vorlagen und andererseits für eine ausführliche Planung Rücksprachen mit den Künstlern und den anderen Vertrags-Galerien notwendig waren.

Ich nehme ja als sicher an, dass Sie - wie besprochen - mit Herrn Koepcke am Montag, den 19. bzw. Dienstag, den 20. Dezember 1960 nach Aschaffenburg zur endgültigen Verhandlung und zum Vertragsabschluss kommen.

Doch wollen wir Ihnen heute alle entsprechenden Unterlagen zusenden. Damit aber keine Verwirrung eintritt, glauben wir, dass es vorteilhaft ist, jede Ausstellung auf einem eigenen Briefbogen zu behandeln, sind doch auch die Bedingungen bei jeder Ausstellung anders.

Grundsätzlich gelten aber für alle Ausstellungen folgende Grundbedingungen:

- 1.) Übernahme der Transport- und Versicherungskosten von Ihrer Galerie
- 2.) die galerie 59 gewährt Ihnen bzw. Ihrer Galerie jeweils einen Sonder-Rabatt von 20%.
- 3.) bei jeder Ausstellung muss eine Garantie-Abnahme bestätigt werden.

Wir möchten aber noch darauf hinweisen, dass es sehr angenehm wäre, wenn Sie bei Ihrem Kommen schon in etwa eine Planung für Stockholm und Oslo vorbereitet hätten. Vielleicht ist es Ihnen möglich, mit unseren Unterlagen, die wir Ihnen jeweils in doppelter Ausfertigung zusenden, schon die Vortermine mit Ihren Korrespondenz-Galerien festzulegen.

Die Kopien unserer verschiedenen Schreiben übersenden wir gleichzeitig Herrn Koepcke, sodass er informiert ist und Sie sich mit ihm besprechen können.

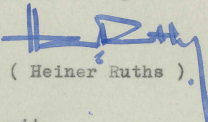
- Bl. 2 -

Sehr wichtig erscheint uns, dass wir möglichst bald die Unterlagen für den Kirchenwettbewerb erhalten.

Es ist uns gelungen, eine ausgezeichnetes Team - Dom-Baumeister Architekt Hans S c h ä d e l, Würzburg, Markus P r a c h e n s k y, Wien und Herbert-Otto H a j e k, Stuttgart - zusammenzubringen.

Für heute verbleibe ich mit herzlichen Grüßen, auch an Ihre Frau Gemahlin und Herrn Birk

Ihr stets ergebener


(Heiner Ruths).

Anlagen:

unsere Vorschläge

- 1) Einzelausstellung Markus Prachensky mit
Demonstration
- 2) Neue Oesterreichische Kunst
- 3) Retrospektive Cuixart
- 4) Neue Italienische Kunst
- 5) Einzelausstellung Lothar Quinte
- 6) Einzelausstellung Vedova
- 7) Einzelausstellung Santomaso
- 8) Einzelausstellung Canogar
- 9) Neue Griechische Kunst
- 10) Alcopley - Menne
- 11) Einzelausstellung Saura
- 12) Gruppe Barcelona
- 13) - Papiere für Kirchenwettbewerb -